

Bundesjugendschreiben 2011

Wettkämpfe, bei denen es um Schnelligkeit geht, haben nicht nur im Sport, sondern auch am PC ihren besonderen Reiz. Insgesamt 96 Schüler/-innen des Adam-Josef-Cüppers-Berufskollegs zeigten bei der 38. Auflage des Bundesjugendschreibens ihre erworbenen Fertigkeiten.

Dieser Wettbewerb wird von der Bundesjugend für Computer, Kurzschrift und Medien (www.bjckm.de) zentral organisiert und dezentral von den örtlichen Schulen und anderen Bildungseinrichtungen durchgeführt. Insgesamt wurden in diesem Jahr 18.605 Ergebnisse eingereicht.

In der Disziplin „**Texterfassung**“ musste ein mittelschwerer Text 10 Minuten lang wortgetreu abgeschrieben werden. Erfolgreich war, wer viele Anschläge mit wenigen Fehlern schaffte. Beim Wettbewerb „**Textbearbeitung/Textgestaltung**“ mussten die Schülerinnen und Schüler einen vorgegebenen Text 10 Minuten lang mithilfe der genormten Korrekturzeichen verändern. Hierbei kam es darauf an, möglichst viele fehlerfreie Textbearbeitungen zu schaffen. Sogenannte Autorenkorrekturen sind z. B. das Löschen, Einfügen oder Ersetzen von Textteilen, Umstellen von Wörtern oder Absätzen, Hervorheben von Textteilen durch Fettschrift, Unterstreichungen, Rahmen, Einrückungen usw.

Sinn des Bundesjugendschreibens ist es, Jugendliche durch diesen Großwettbewerb zu noch besseren Leistungen anzuspornen. Jugendliche, die den Umgang mit Maus und Tastatur beherrschen, haben fast immer in der Schule, im Studium, im Beruf und bei der Ausbildungsplatzsuche die besseren Chancen. Das Tastschreiben ist eine wichtige Kulturtechnik im Berufsleben, es wird von den Unternehmen entsprechend gewürdigt.

Eine Urkunde über die erfolgreiche Teilnahme mit Angabe der Note und der erreichten Anschlagzahl bzw. Korrekturleistungen bescheinigt den Teilnehmern ihre erbrachten Leistungen.

Die stellvertretende Schulleiterin, Frau Annette Sühling, zeigte sich bei der Siegerehrung am 8. April 2011 von den Ergebnissen beeindruckt. Als besondere Anerkennung erhielten die Gruppenbesten einen kleinen Sachpreis. Die NRW-Sieger werden im Juli noch gesondert zur Landessiegerehrung nach Duisburg eingeladen.



Die besten drei Teilnehmer/-innen in den Altersklassen A (21-26 J.), B (19 - 20 J.) und C (17 - 18 J) waren.

Texterfassung (Tastschreiben)

Rang	Name	Klasse	Alters- gruppe	Anschläge/- Minute	Bemerkung
1	Laura Sperveslage	WKB1	A	425	2. in NRW 12. in ganz Deutschland
2	Hendrik Leidereiter	WKB2		334	
3	Julia Kluff	WKB1		276	
1	Marcel Livet	WKI1a	B	303	
2	Stefanie Schäper	WHSb		269	
3	Kevin Burzan	WKB1		239	
1	Lisa Sarge	WHSb	C	237	
2	Chantal Mingers	WHSa		232	
3	Felix Wackermann	WGY2a		200	

Textbearbeitung (Autorenkorrektur)

Rang	Name	Klasse	Alters- gruppe	Bearbeitungen/- 10 Minuten	Bemerkung
1	Fabian Tom Zawatzki	WKB2	A	91	1. in NRW
2	Laura Sperveslage	WKB1		84	2. in NRW
	Stefan Propach	WKI1a		84	2. in NRW
1	Marcel Livet	WKI1a	B	83	3. in NRW
2	Yasmin Ropertz	WKB1		80	
3	Céline Fritsch	WKI1a		75	
1	Jessica Isbert	SBO	C	82	
2	Chantal Mingers	WHSa		76	
3	Felix Wackermann	WGY2a		70	

Besonders betont werden muss, dass Fabian Tom Zawatzki bester Teilnehmer seiner Altersklasse in NRW war und Laura Sperveslage jeweils den 2. Rang in NRW in beiden Disziplinen belegte, wobei sie sich diesen Platz in der Autorenkorrektur mit Stefan Propach teilte.

Wir gratulieren herzlich zu diesem Erfolg!

*Elfi Lütcke, Fachlehrerin,
BJS-Organisation am AJC-BK*